

BIONI ROOF

Dauerhaft witterungsbeständige Dachbeschichtung mit vorbeugendem Langzeitschutz gegen Pilz-, Algen- und Moosbefall



- extrem UV- und wetterbeständig
- Langzeitschutz gegen Pilz- und Algenbefall
- exzellentes Reflexionsvermögen





Beschreibung

BIONI ROOF ist eine extrem witterungsbeständige, patentierte Dachbeschichtung auf Acrylat-Basis, die gemeinsam mit dem Fraunhofer Institut (ICT) entwickelt wurde. Dank einzigartiger SILBER-SYSTEM-TECH-NOLOGIE sowie silikatischer Leichtfüllstoffe verfügt BIONI ROOF über eine dauerhaft hohe Beständigkeit gegen Algenund Moosbefall sowie ein exzellentes Reflexionsvermögen und eignet sich somit als Schutzbeschichtung für vorhandene Dacheindeckungen vor Umwelt- und Witterungseinflüssen.

Verwendungszweck

Für hochwertige Dachbeschichtungen zum dauerhaften Schutz vorhandener Dacheindeckungen vor Umwelt- und Witterungseinflüssen. Durch vorbeugenden Langzeitschutz gegen Algen- und Moosbefall hervorragend geeignet als Schutzbeschichtung auf Betondachsteinen sowie anderen Dacheindeckungsmaterialien. Dank des exzellenten Reflexionsvermögens sorgt BIONI ROOF außerdem für eine reduzierte Aufheizung der Oberfläche und eignet sich somit auch hervorragend als hochreflektierende Funktionsbeschichtung in wärmeren Gebieten.

Technische Daten

Produktcode: M-DF02
Form: pastös
Farbton: weiß
Glanzgrad: matt

Festkörper: ca. 58%

VOC-Gehalt: < 25 g/l (ISO 11890-2) Bindemittel: Acrylat-Copolymer

pH-Wert: ca. 9

Dichte: ca. 1,20 g/cm³ Verpackung: 10,0 Liter

Produkteigenschaften

- extrem UV- und wetterbeständig
- Langzeitschutz gegen Pilz- und Algenbefall
- exzellentes Reflexionsvermögen (für eine reduzierte Aufheizung der Oberfläche)
- reduziert die Neuverschmutzung
- in typischen Dachfarbtönen erhältlich
- schlagregendicht
- ausgezeichnete Farbtonbeständigkeit
- sehr gutes Haftvermögen
- wasserdampfdurchlässig
- schrumpfriss-stabil
- schwer entflammbar (Klasse B1 nach DIN 4102-1)
- exzellente Verarbeitungseigenschaften

Anwendung und Untergründe

Steil- und Flachdächer (in stark regenbelasteten Regionen mindestens 5% Neigung, keine Beschichtung von Flächen mit stehendem Wasser). Als Schlussbeschichtung auf Betondachsteinen, Tonziegeln, Kunstschieferplatten, Wellmetallplatten, Holzwerkstoffen und Faserzement.

Untergrundvorbehandlung

Defekte Bedachungsmaterialien sind vor

der Bearbeitung auszutauschen. Algenund Moosbewuchs sowie anhaftenden Schmutz mit einem Dampfstrahlgerät restlos entfernen (Asbesthaltige Faserzementplatten dürfen nicht gereinigt werden!). Dabei immer in Ablaufrichtung arbeiten. Nach der Reinigung muss der Untergrund fest, sauber, tragfähig und frei von Algen, Moos, Pilzbefall und trennenden Substanzen sein. Bei Bearbeitung asbesthaltiger Untergründe TRGS 519 einhalten. Zur Untergrundvorbehandlung siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363 sowie relevante BFS-Merkblätter. Saugende und/oder sandende Untergründe ggf. mit BIONI GRIP Spezialgrundierung vorbehandeln (Technisches Merkblatt Nr. 095 beachten).

Verarbeitung

Streichen, rollen, mit geeigneten Geräten spritzen. Vor Gebrauch gründlich umrühren. In 2 Arbeitsgängen unverdünnt auftragen. In besonderen Fällen (z.B. hohe Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung oder sehr grober Untergrund) kann der Erstanstrich mit max. 5% Wasser verdünnt werden. Der Erstanstrich ist bei +20°C und 55% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 Std. oberflächentrocken und überstreichbar. Die Beschichtung ist nach 3-5 Tagen vollständig durchgetrocknet und belastbar. Bei niedrigerer Temperatur oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeiten berücksichtigen.



Beschichtungsaufbau

Der Beschichtungsaufbau richtet sich nach Art und Zustand des Untergrundes (siehe auch "Untergrundvorbehandlung"):

1.	Grund- beschich- tung	Je nach Art und Zu- stand des Untergrun- des
2.	Zwischen- beschich- tung	1x BIONI ROOF ca. 225-275 ml/m²
3.	Schluss- beschich- tung	1x BIONI ROOF ca. 225-275 ml/m ²

Verbrauch

Ein Liter ist ergiebig für ca. 1.8-2.2 m² (bei 2 Anstrichen). Dies entspricht einem Verbrauch von ca. 225-275 ml/m² je Anstrich und 450-550 ml/m² bei 2 Anstrichen (je nach Untergrund). Der Verbrauch hängt stark von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Art der Verarbeitung sowie den klimatischen Bedingungen ab. Exakte Verbrauchsmengen sind daher ggf. durch Probeanstriche am Objekt zu ermitteln. Wichtiger Hinweis: Durch die Schichtdicke wird der Langzeitschutz der Beschichtungsoberfläche gegen mikrobiellen Befall durch Pilze und Algen wesentlich beeinflusst. Deshalb muss BIONI ROOF stets satt und gleichmäßig aufgetragen werden. Die vorgegebenen (Mindest-)Verbrauchsmengen dürfen nicht unterschritten werden. Unterschichtdicken sind zu vermeiden.

Verarbeitungstemperatur

Die Mindest-Temperatur während der Verarbeitung und Trocknung beträgt +5°C (für Luft und Untergrund).

Verträglichkeit

BIONI ROOF ist verarbeitungsfertig eingestellt. Mischungen mit anderen Komponenten beeinflussen die Eigenschaften. Das Abtönen mit handelsüblichen Abtönprodukten ist daher erst nach eigener Prüfung möglich. **Hinweis**: Das Abtönen mit

VOC-haltigen Abtönpasten hat Auswirkungen auf den VOC-Gehalt des Produktes.

Ausbesserungen

Partielle Ausbesserungen, Reparaturen und Nacharbeiten in der Fläche mit dem Originalmaterial sind möglich. Dabei sind die technischen Empfehlungen des Herstellers zu beachten. Aufgrund der Vielzahl der Einflussfaktoren (z.B. Beschaffenheit des Untergrundes, Farbton, aufgetragene Schichtdicke, Gleichmäßigkeit der Verarbeitung, Zeitraum zwischen Erstbeschichtung und Ausbesserung, klimatische Einflüsse, etc.) kann ein Sichtbarwerden bzw. ein Abzeichnen der ausgebesserten Stellen nicht ausgeschlossen werden.

Überstreichbarkeit

BIONI ROOF kann mit handelsüblichen Dachfarben, z.B. auf Dispersions-Basis überstrichen werden. Die Eigenschaften von BIONI ROOF werden durch Überstreichen aufgehoben.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch sofort gründlich mit Wasser ausspülen.

Lagerung

Kühl, frostfrei und trocken lagern.

Haltbarkeit

Im dicht verschlossenen Original-Gebinde ca. 24 Monate lagerfähig. Angebrochene Gebinde können dicht verschlossen bis zu 12 Monate gelagert werden.

Transport

Keine besonderen Schutzmaßnahmen für den Transport erforderlich.

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfall oder mit dem Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Materialresten bei einer Sammelstelle für Alt-Lacke abgeben.

Sicherheit

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Verarbeitung im Sprühverfahren Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Weitere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.

Hinweis

Dieses Technische Merkblatt ist auf Basis des neuesten Standes der Technik, intensiver Entwicklungsarbeit sowie langjähriger praktischer Erfahrungen zusammengestellt worden. Aufgrund der Vielseitigkeit der Untergründe, Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Der Käufer/Verarbeiter wird nicht davon entbunden, das Produkt auf seine Eignung für die vorgesehene Anwendung zu prüfen. Es gelten ferner unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer neuesten Fassung.

Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit (Stand: 01/2014).

BIONI CS GmbH

Lessingstr. 21 46149 Oberhausen Deutschland

Fon: +49 (0) 208 621 75-53 Fax: +49 (0) 208 621 75-55

info@bioni.de · www.bioni.de